

Mordsgeschichten von der See

Lippstädterin Dietlind Kreber veröffentlicht mit „Mörderische Ostsee“ einen originellen Reiseführer mit kriminellen Kurzgeschichten

LIPPSTADT ■ Wer glaubt, in der Lübecker Bucht verschlafene Touristenorte zu finden, wo die Welt noch fern des Bösen ist, wird mit den Kurzgeschichten „Mörderische Ostsee“ eines Besseren belehrt. Herausgegeben wurde das Buch von der Krimiautorin Dietlind Kreber, die 1962 in Lippstadt geboren wurde und hier aufwuchs. Heute lebt die Diplom-Betriebswirtin und Schriftstellerin in der Lübecker Bucht. Mit „Mörderische Ostsee“ hat sie den dritten erfolgreichen Kurzgeschichtenband herausgebracht und mit zwei eigenen Geschichten versehen. Die Idee hinter dem im wahrsten Sinne des Wortes mörderischen Schmöcker ist, durch einen Reiseführer Urlaubsorte einmal anders erleben zu lassen.

Entlang der Küste von Grömnitz über Timmendorfer Strand bis nach Lübeck-

Travemünde gibt es eine ganze Reihe von scheinbar verschlafenen Badeorten. Zehn davon sind nun mit einem Kurzkrimi in Krebers Buch vertreten. Neben der Lippstädterin erwecken sechs einheimische Autoren und Autorinnen die Ostseebäder mit ihren Ortskenntnissen zum Leben. Tatortskizzen und Zeichnungen ermöglichen dem Leser, die Orte des Geschehens hautnah zu erleben und den Spu-

ren der Täter zu folgen.

Entsprechend der geografischen Region mit seinen kleinen Touristenorten sind es nicht die großen Kapitalverbrechen, Mafia- und Drogendelikte, die beschrieben werden, sondern Morde, die sich im Alltag zwischen menschlicher gescheiterter Beziehungen abspielen. Bei aller Idylle der Ostseebäder verbergen sich hinter den Mauern der hübschen Wohnhäuser von Müttern traumatisierte Söhne, frustrierte und betrogenen Ehefrauen und -männer, einsame Menschen und Heiratschwindler.

Im Anhang des Buches hat der Leser für jeden Ort die Möglichkeit, seine Eindrücke und schönen und schaurigen Erlebnisse zu notieren und seinen eigenen Tatort zu gestalten. Das Buch ist im Patriot-Pressenhaus am Markt sowie im Buchhandel zu bekommen. ■ **scb**



Dietlind Kreber